

fahrzeugabteilung des Volkskommissariats für Ernährungswesen und ein Vertreter der Kraftfahrzeugsektion aufzunehmen sind.

Es wird festgelegt, daß der Genosse Awanessow in zwei Wochen Bericht zu erstatten hat⁵⁾...

c) Die Gesamtrussische Tscheka wird beauftragt zu untersuchen, wie der Treibstoffverbrauch des militärischen Bereiches ist.

Zentrales Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus, Fond 2, Abt. 1, Ablage 11040, nach dem Original

¹⁾ Gemeint ist der Punkt 5 des Beschlusses des Verteidigungsrates über die Ausrufung des Kriegszustandes für die Gouvernements Rjasan, Tula, Orlow, Woronesh, Tambow und Pensa im Zusammenhang mit dem Durchbruch von Kavallerieeinheiten Denikins (siehe „Dekrete der Sowjetmacht“, Bd. VI, S. 391—392).

²⁾ I. M. Marinuschkin war Kraftfahrer der Garage der Kraftfahrzeugbasis des Rates der Volkskommissare.

³⁾ S. K. Gil war der Kraftfahrer von W. I. Lenin.

⁴⁾ W. P. Klimow war der Leiter der Kraftfahrzeugabteilung des Volkskommissariats für Ernährungswesen.

⁵⁾ Punkt b) hat keinen Bezug zur Gesamtrussischen Tscheka.

Nr. 233

Telegramm an die Petrograder Tscheka

2. September 1919

Petrograd
An den Vorsitzenden der Tscheka

Teilen Sie die Gründe der Inhaftierung von Olga Martynowna Sawadskaja¹⁾ mit.

Vorsitzender des Rates der Volkskommissare
Lenin

Zentrales Parteiarchiv des Instituts für Marxismus-Leninismus, Fond 2, Abt. 1, Ablage 24882, nach einem handschriftlichen Dokument

*) Am 1. September 1919 wurde Olga Martynowna Sawadskaja, Einwohnerin von Petrograd, von Beruf Schneiderin, durch die Petrograder Tscheka inhaftiert, da sie beschuldigt wurde, der Kadettenpartei anzugehören. Am 20. September wurde die Sawadskaja auf Beschluß der Petrograder Tscheka aus der Haft entlassen.